

Zeitschrift: ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische
Militärzeitschrift
Herausgeber: Schweizerische Offiziersgesellschaft
Band: 172 (2006)
Heft: 3

Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Teile des multinationalen Stabes an der Arbeit im Tactical Operations Centre TOC.
Foto: HKA

einsetzbar sind. Zusätzlich hat die Miliz-erfahrung der Offiziere in der «Log Branch» viel zum Ergebnis beigetragen (z.B. Verhandlungen mit zivilen Behörden, usw.).»

Oberstleutnant Georg Kaufmann, Chef Flab im Stab der Infanteriebrigade 2, im Zivilberuf Sekundarlehrer, war im Taktischen Operationszentrum TOC als Verbindungs-offizier zu einem unterstellten Bataillon eingesetzt. Auch er machte durchwegs positive Erfahrungen: «In VIKING 05 wurden Situationen sehr realistisch simuliert.

Dies erlaubte uns, international gängige Stabsprozesse und Abläufe zu trainieren und zivile Probleme mit militärischen Mitteln verhältnismässig zu lösen. Für friedens-unterstützende Einsätze braucht es ge-meinsame Werkzeuge, einerseits die engli-sche Sprache, aber andererseits auch eine gemeinsame Sprache bezüglich der Abläufe. Besonders für einen Einsatz in einem schweizerischen Kontingent oder in einem internationalen Stab sind diese Erfahrun-gen aus solchen Übungen zentral. Als Leh-

rer kann ich Ihnen versichern, dass das Sprichwort «Übung macht den Meister» nicht nur in der Schule, sondern natürlich auch hier gilt.»

Zusammengefasst ergaben sich aus Schweizer Sicht folgende erste Erkenntnis-se aus der Übung VIKING 05:

■ Nur die kontinuierliche Weiterbildung der Schweizer Armee-kader im internatio-nalen Rahmen ermöglicht es, jederzeit die Kernkompetenzen der Schweiz zu Gun-ten der Friedensförderung oder Krisen-reaktion (humanitäre Hilfe) innerhalb der internationalen Gemeinschaft einzusetzen.

■ Nur eine kontinuierliche Weiterbildung möglichst vieler Stabsangehöriger ist im Bereich der Interoperabilität zielführend.

■ Die Kenntnis der internationalen Stabs-arbeitsprozesse ist für die nationale Füh-rung von Kontingenten und für die Integ-ration von Schweizer Stabsoffizieren in in-ternationale Kontingente zwingend nötig.

■ Mit der UVIKING 05 wurde der Inter-operabilitätsprozess (basierend auf den Vor-gaben des CdA zur Kooperationsfähigkeit und den Interoperabilitätszielen des PSTA) realistisch und für alle Teilnehmer Gewinn bringend umgesetzt.

■ Mit der Teilnahme an VIKING 05 setzte die Schweizer Armee einen verfassungs-mässigen Auftrag der Politik um und bezeugte einmal mehr Interesse an Prob-lemstellungen der internationalen Ge-meinschaft.

■ Die Übung VIKING stärkte das Vertrau-en und die Beziehungen zwischen Militär-angehörigen der beteiligten Nationen und den Vertretern von zivilen Organisationen.

Die vertiefte und detaillierte Auswer-tung von VIKING 05 wird in den Monaten nach der Übung vorgenommen. ■

feldgrau und swissairblau

Werner Alex Walser, zirka 300 Seiten, illustriert
Publiziert im September 2005 im Appenzeller Verlag; ISBN 3-85882-414-3.

Werner Alex Walser, 1939, ist ein Vollblut-pilot. Dies muss erwähnt werden, weil es eher die Ausnahme ist, dass sich Piloten schriftstellerisch betätigen. Nach fünf Jahren als Militärberufspilot im Überwachungsschwader (UeG) wechselte er 1965 zur Swissair. 1996 wurde er als MD-11-Kapitän pensioniert. 2003 sind seine Erinnerungen als Swissair-Pilot in «Eden und Kerosin» erschienen.

Das zweite Buch, eine Fliegerbiografie, behandelt sehr ausführlich die fünf Jahre im UeG.

Dank der Tagebuchnotizen werden die intensiven Jahre als junger Militärpilot anhand vieler Episoden anschaulich und erstaunlich detailliert geschildert.

Als Weggefährte von Alex Walser in den frühen 60er-Jahren habe ich die sehr präzi-sen und farbig geschilderten Erinnerungen mit grossem Interesse – wie in einem Krimi – gelesen. Alle etwas älteren Militärpiloten werden das Buch in einem Zug und mit Genuss verschlingen.

Für die anderen Leser bietet Alex Walser ein realistisches Sittenbild der Militärfliege-ri in den 60er- und 70er-Jahren. Auch die

etwas (sehr) ausführlichen Schilderungen des Umganges mit der holden Weiblichkeit waren ziemlich typisch für die damalige Zeit und den betreffenden Berufsstand. Alex Wal-ser war damals nicht etwa eine Ausnahme.

Das Buch hat einen gewissen historischen Wert. Es zeigt ein Metier und die dazugehö-rigen Berufspiloten in ihrer Zeit. Zweifellos hat sich das Berufsbild und das Bild der Be-rufspiloten in den letzten 40 Jahren sehr stark geändert. Mehr Professionalität, weni-ger Improvisation und allgemein grössere Seriosität kennzeichnen das heutige Berufs-bild.

Die Leidenschaft und die Hingabe an den gewählten Beruf – Alex Walser vermag aus-gezeichnet diese emotionale Komponente zu vermitteln – waren aber früher mindes-tens so ausgeprägt wie heute. Ältere Semes-ter (wie ich) sind geneigt zu glauben, dass das frühere «feu sacré» heute nicht mehr im gleich intensiven Mass brennt ...

Fazit: Lesenswertes Buch; besonders für Flugbegeisterte, aber auch für alle an der Fliegerei und an Menschen Interessierte.

Rudolf Läubli, Brigadier a D,
Redaktor ASMZ



Felix Endrich,
lic. oec. HSG,
3003 Bern.



Daniel Orieseck, Dr.,
Major i Gst,
8002 Zürich.